

**MEDIENMITTEILUNG**

Bern, 23. Mai 2026 bh/rw

**Altersdiskriminierender Online-Kommentar –  
VASOS fordert konsequente Moderation durch Medien**

Sehr geehrte Damen und Herren

Die **VASOS (Vereinigung Aktiver Senior:innenorganisationen Schweiz)** verurteilt einen in einer Online-Kommentarspalte einer grossen Tageszeitung veröffentlichten Leserbeitrag aufs Schärfste.

**Der Kommentar enthält eine pauschale Abwertung älterer Menschen mit der Aussage, es habe «zu viele Alte in diesem Land», sowie eine entwürdigende Bemerkung, die den Tod älterer Menschen sinngemäss verharmlost bzw. gutheisst.**

Solche Aussagen sind klar altersdiskriminierend, menschenverachtend und überschreiten die Grenzen zulässiger Meinungsäusserung deutlich. Es handelt sich um Altershetze (Ageismus), die den öffentlichen Diskurs vergiftet und die Menschenwürde verletzt.

Auch wenn Online-Kommentare nicht immer vollständig im Voraus geprüft werden können, tragen Medien die publizistische Verantwortung für ihre Kommentarspalten. Offensichtlich diskriminierende Inhalte müssen sofort und konsequent entfernt werden. Ihr Belassen führt zu einer Normalisierung solcher Aussagen im öffentlichen Raum.

Die **VASOS** fordert die Medien auf, ihre Moderationspraxis zu überprüfen und ihrer Verantwortung gegenüber der Menschenwürde konsequent nachzukommen.

*Medienschaffende sind eingeladen, sich bei Fragen oder für vertiefende Gespräche direkt an uns zu wenden.*

Freundliche Grüsse

**VASOS – FARES – FAPAS**

Bea Heim, Präsidentin, aNationalrätin  
Mobile +41 79 790 52 03



Inge Schädler, Vizepräsidentin  
Mobile +41 79 614 94 92